

Neuer Anhang /

dit. lib. 5. cap. 3. Damit aber nunmehr hoch-
erwehnter Herr Johann Weichhard / Fürst
von Aursperg / mit Fürsten-mässigen Bür-
thern sich in dem Reich habitiren möchte;
hat derselbige die Befürstete Graffschafft
Zengen / in Högaw in Schwaben ligend /
an sich erhandlet / und ist derentwegen auff
deme Anno 1664. zu Regenspurg gehaltenen
Schwäbischen Kränß. Tag zu einem
Stand des Schwäbischen Kränßes auffge-
nommen / demselben die Stell nach den
Fürsten von hohen Zollern assigniret; und
zugleich wegen gemelter Befürsteten Graff-
schafft Zengen / Ihre Fürstl. Gnaden 1.
zu Ross / oder monatlich 12. fl. in die Ma-
tricul eingesezet worden.

bl. 13.

Anno 1663. den 4. (14.) Hornung/
hatte Herr Anthonius Bischoff zu Bri-
ren / im 82. Jahr seines Alters / und 16.
der Regierung diese Welt geseget / und hin-
gegen den 6. (16.) Sept. besagten Jahrs
der neu erwählte Bischoff Herr Sigismun-
dus Alphonsus / Graff zu Thun / seinen
Einzug gehalten.

bl. 20.

Der Fürsten von Eggenberg Reichs-
Anschlag ist 2. zu Pferd und 10. zu Fuß.
Deroselben Titul aber ist / Befürsteter
Graff zu Gradisch / Herzog zu Crumaw /
und Fürst zu Eggenberg. *Limn. de jur. pub.*

1077.